

Trump setzt der Hamas ein Ultimatum

Washington. US-Präsident Donald Trump hat der palästinensischen Hamas ein Ultimatum gestellt, seinem 20-Punkte-Plan für einen Waffenstillstand mit Israel zuzustimmen. Eine Einigung müsse bis Sonntag 18.00 Uhr Washingtoner Zeit (Montag 00.00 Uhr MESZ) erzielt werden, schrieb Trump auf seiner Kurznachrichtenplattform »Truth Social«. Über die Hamas werde sonst »die Hölle hereinbrechen, wie sie noch nie jemand gesehen hat«, schrieb der US-Präsident. Die Hamas hatte zuvor um etwas mehr Zeit gebeten, da die Beratungen noch andauerten. Trumps »Friedensplan« sieht eine Entwaffnung sowie Entmachtung der Hamas im Gazastreifen vor. Israels Ministerpräsident Benjamin Netanjahu hatte dem Vorhaben Trumps am Montag bei einem Auftritt im Weißen Haus zugestimmt. Der US-Präsident hatte am Dienstag zunächst eine Frist von »drei oder vier Tagen« eingeräumt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509617.trump-setzt-der-hamas-ein-ultimatum.html>